

## EM-Starter David Nopper im Nationaltrikot

**LEICHTATHLETIK** (gsch). Mit seinen vor zwei Wochen bei der Junioren-Gala in Mannheim erzielten 2,15 m hatte sich Hochspringer David Nopper (PSG Sigmaringen) beim wichtigsten deutschen Qualifikationswettkampf als bester Deutscher durchgesetzt und sich für die Junioren-Europameisterschaften der Klasse U 20 im italienischen Rieti qualifiziert. Befreit vom Abistress hatte es in Mannheim zum ersten Mal in diesem Jahr mit seinem Anlauf geklappt, die neue Bestleistung war nur eine logische Folge des verbesserten Anlaufs. Bereits im Frühjahr hatte er sein Debut im Nationaltrikot gegeben, als er für den Hallenländerkampf in Ancona nominiert wurde. Leider passte der Anlauf in Rieti bei der Ausscheidung wieder nicht. Während David seine Anfangshöhe von 1,98 m noch im ersten Versuch schaffte, benötigte er für die nächste Höhe von 2,03 m zwei Versuche. Am Ende kam er damit auf den 20. Platz und musste beim Kampf um die Medaillen zuschauen. So freute er sich mit seinem Nationalmannschaftskollegen Tobias Poyte, den er in Mannheim noch geschlagen hatte, der im Kampf um die Medaillen über sich hinauswuchs und mit 2,20 m überraschend Junioreneuropameister wurde. Bereits am nächsten Wochenende hat David Nopper die Chance sich bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock zu revanchieren.